

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 6 (1899)

Heft: 21

Buchbesprechung: Pädagogische Litteratur und Lehrmittel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

von Agenturen ausländischer Versicherungsgeſellſchaften Volkſchullehrern grundſätzlich zu verſagen.

Von 200 000 Gemeindefchülern Berlins wurden im verfloſſenen Jahre 359 gerichtlich beſtraft, darunter 119 mit Gefängnis.

Oſt- und Weſtpreußen. Die Königl. Regierung zu Königsberg hat angeordnet, daß an ſämtliche zur Entlaſſung kommende Schüler auch der einfachſten Volkſchule Entlaſſungszeugniſſe zu verabſolgen ſind, in welchen eine Beurteilung der Leiſtungen in jedem Unterrichtsfache beſonders auszuſertigen iſt. Eine Abſchrift iſt in die Schülerſtammliſte einzutragen und bei den Schulakten aufzubewahren.

— Auf Veranlaſſung des Königl. Landrats des Kreiſes Meſſe wird bei allen Schulvorſtänden im Kreiſe die Frage angeregt, Schulgärten anzulegen. Dieſe ſollen den Zweck haben, bei den Volkſchülern der obern Jahrgänge bezw. den Fortbildungſchülern Sinn und Verſtändnis für Gartenkultur, ſei es nur Obſtbaumpflege oder auch Gemüſekultur und Blumenzucht, zu fördern. Als Schulgarten ſoll ein in der Nähe der Schule gelegenes kleines Grundſtück, das die Schulgemeinde für dieſen Zweck zur Verfügung ſtellt, oder auch ein Teil des Lehrergartens benutzt werden. In einigen Schulgemeinden iſt bereits im Sinne der Aufforderung Beſchluß gefaßt worden.

Pädagogiſche Litteratur und Lehrmittel.

1. Im Verlage der weltbekannten Firma Herder in Freiburg im Breiſgau iſt dieſes Jahr ein Werkchen erſchienen, das allgemeine Verbreitung verdient. Der Titel deſſelben heißt: **Lehrbuch für den katholiſchen Religionsunterricht in den obern Klaſſen höherer Lehranſtalten** von Profeſſor Dr. theol. Hermann Wedmer. Der 1. Teil bietet einen „Grundriß der Kirchengeschichte“, der 2. Teil einen „Grundriß der Apologetik.“

Beide Teile ſind, obſchon nur 112 und 109 Seiten umfaſſend, äußerst inhaltreich und deſhalb gerade auch für Geiſtliche und Lehrer als Compendien ſehr wertvoll. Wer an der Hand dieſer kurzen, klaren und prägnanten Grundriſſe Geſchichte und Apologie ſtudiert, wird für gewöhnliche Erforderniſſe einen hinreichenden Schatz von Kenntniſſen ſich erwerben, er wird aber auch einen Wegweiſer für weiteres Studium der Kirchengeschichte und Apologetik in ihnen finden, einen Wegweiſer, welcher die reichlichen Quellen mit kluger Auswahl vor Augen ſtellt. Im Grundriß der Kirchengeschichte wird immer der äußeren die innere Geſchichte entgegengeſtellt und beſonders auch auf Wiſſenſchaft, Kunſt und religiöſes Leben hingewieſen.

Beſonders wertvoll iſt der zweite Teil, der „Grundriß der Apologetik.“ Derſelbe hat wieder drei Teile: Grundlegung, die Göttlichkeit des Chriſtentums, die Göttlichkeit der katholiſchen Kirche.

Im erſten werden die verſchiedenen Beweiſe für das Daſein Gottes und die Lehre der Offenbarung ſo deutlich angegeben, daß jedermann gegen die häufigſten Angriffe von ſeiten des Unglaubens ſich rüſten kann. Ebenſo treffend ſind die Ausführungen über die Göttlichkeit des Chriſtentums, ſpeziell über die göttliche Sendung Jeſu Chriſti.

Da es jedem überzeugungstreuen Katholiken nahe liegt, das Weſen der hl. Kirche nach den verſchiedenſten Seiten zu erfassen, ſo wird ein ſolcher mit wahrem Genuſſe den dritten Teil: Die Göttlichkeit der katholiſchen Kirche leſen und im Geiſte verarbeiten, um zu waſchen in der Liebe zu ſeiner heiligen Mutter, ſich zu rüſten gegen die ſeichten Angriffe des Unglaubens und noch mehr gegen die oberflächlichen Anſeindungen des Indifferentismus.

Der Grundriß der Kirchengeschichte koſtet ungebunden 1 M. 50 J., gebunden 1 M. 75 J.; der Grundriß der Apologetik aber koſtet ungebunden 1 M. 40 J., gebunden 1 M. 55 J.

Jeder Lehrer und Geiſtliche wird an den Werkchen hohe Freude empfinden und eventuell zum weiteren Studium angeregt werden. Tolle — lege.. Pfarrer E.